

GREAT SPA TOWNS of Europe

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken der Welterbestätte Great Spa Towns of Europe.

Nähere Informationen zu den Great Spa Towns of Europe finden Sie im Internet unter www.greatspatownsofeurope.eu

oder unter

www.welterbe.badkissingen.de



Impressum:
Stadt Bad Kissingen
Archiv, Kultur und Bildung
Welterbekoordination
Promenadenstraße 6
97688 Bad Kissingen
Deutschland

Fotos:
Flavio Burul, Michael Eckstein,
Hajo Dietz, Thomas Kaufmann,
Dominic Marx, Gerhard Nixdorf,
Giselher Wall, Dominik Kerz,
Romana Fürnkran, Jan Prudik,
Iris Geiger-Mössner,
Christian Parisey, Colin Hawkins,
Anne Pirard, Frank Bienewald

CO₂-neutral gedruckt auf Umweltpapier



Herzlich Willkommen in den *bedeutenden Kurstädten Europas*

Willkommen in Bad Kissingen



GREAT SPA TOWNS of Europe

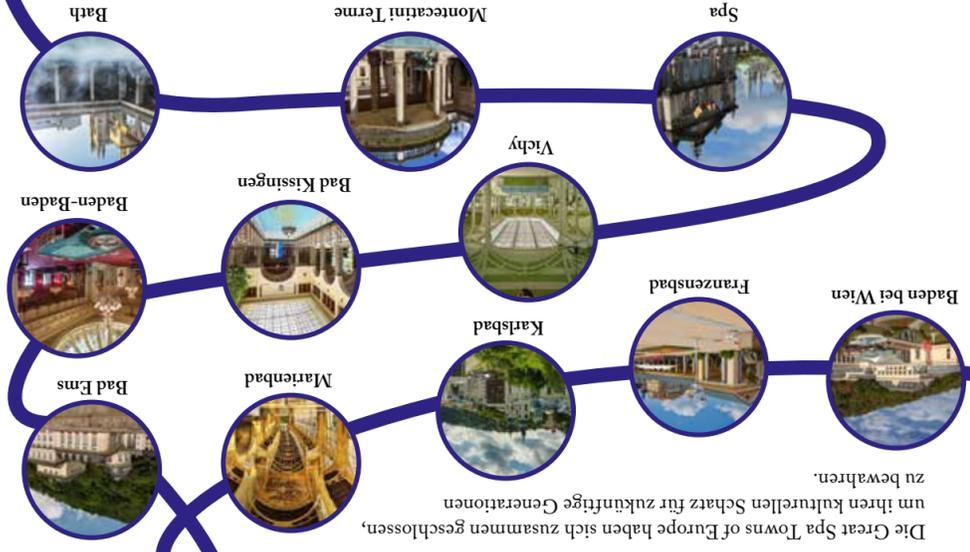
Die Welterbestätte Great Spa Towns of Europe

Die Great Spa Towns of Europe sind ein Zusammenschluss von elf historischen Kurstädten sieben europäischer Nationen. Sie stellen ein außergewöhnliches Zeugnis der europäischen Kur dar, einem komplexen urbanen, sozialen und kulturellen Phänomen, das sich bereits in der Antike begründete und seine Blütezeit von 1700 bis in die 1930er Jahre erlebte.

Die Serie der Dlf umfasst die elegantesten, dynamischsten und internationalsten Kurstädte der vielen hundert großen und kleinen Kurorte, die zu diesem Phänomen der europäischen Kur beigetragen haben.

Die Great Spa Towns of Europe haben sich zusammen geschlossen, um ihren kulturellen Schatz für zukünftige Generationen zu bewahren.

- Österreich
- Tschechische Republik
- Frankreich
- Belgien
- Deutschland
- Italien
- Vereinigtes Königreich



Die Bedeutung für die ganze Welt

Mit ihrer spezifischen Form, Funktion und Architektur sind die Great Spa Towns of Europe außergewöhnliche Beispiele des Typus „Kurstadt“. Dieser Stadttypus ist das Ergebnis des intensiven Austauschs innovativer Ideen aus dem Gebieten der Heilquellenkunde und Kurortmedizin (Balneologie) bis hin zur Freizeitgestaltung in der Zeitspanne 1700 bis in die 1930er Jahre.

Die Great Spa Towns of Europe beeinflussten die Entwicklung anderer Kurstädte und der Balneologie in Europa sowie in anderen Teilen der Welt.

Die Great Spa Towns of Europe sind zudem ein einzigartiges Zeugnis der kulturellen Tradition des Kurens.

Der ganzheitliche Ansatz der Kur wird durch eine Kombination aus medizinischen Aspekten, gesellschaftlichen Aktivitäten, wie Theater, Tanz, Musik und Glücksspiel, und Bewegung an der frischen Luft in der Kurlandschaft geprägt. Diese Elemente der Kur beeinflussen direkt Struktur und Architektur der Kurstadt sowie die Gestaltung der Plätze und Freiräume.

Austausch innovativer Ideen mit Einfluss auf Kurstädte und Balneologie 1700 – 1930er

Zeugnis der kulturellen Tradition des Kurens

Die Kurstadt – Ausdruck des Austauschs innovativer Ideen und Zeugnis des europäischen Kurphänomens

Die elf bedeutenden Kurstädte sind Stätten der Gesundheit, Muße und Geselligkeit. Obwohl sich die Städte voneinander unterscheiden, haben sie gemeinsam, dass sie sich um die Heilquellen herum entwickelten. Diese Quellen gaben den Anstoß für eine räumliche Stadtorganisation, die vollumfänglich dem ganzheitlichen Ansatz der Kur diente. Hierzu gehörten Einrichtungen zur äußeren und inneren Anwendung der Heilwässer, genauso wie ein breites Spektrum von Unterkunftstypen, Besucher-einrichtungen wie Theater und Casinos, und eine spezifische Infrastruktur wie Heilwasserleitungen, Bahnhöfe oder Einrichtungen zur Salz- und Siedesolegewinnung.

Die Kurstädte sind eingebettet in einen grünen Kontext von Parks und Gärten, bis hin zu der sie umgebenden Kurlandschaft, die zur Erholung und für therapeutische Zwecke genutzt wurden und werden. Landschaft und kursspezifische Gebäude und Ortelichkeiten sind über Sichtbeziehungen und -achsen miteinander verbunden.



Bad Kissingen und die Great Spa Towns of Europe

Bad Kissingen ist mit einer Fläche von 212 Hektar Teil der Welterbestätte Great Spa Towns of Europe.

Alle wichtigen Elemente der Kurstadt sind hier zu finden: Die kurstadtsspezifischen städtebaulichen Merkmale der Stadtstruktur, der Architektur und Infrastruktur sowie vier der insgesamt sieben in Bad Kissingen genutzten Quellen. Ihre Kurfunktion ist hier bis heute erlebbar.

Bad Kissingens besonderer Beitrag zur „seriellen und transnationalen Welterbestätte“, also einer aus Teilen bestehenden und sich über mehrere europäische Länder erstreckenden Welterbestätte, beruht im Wesentlichen auf drei Elementen:



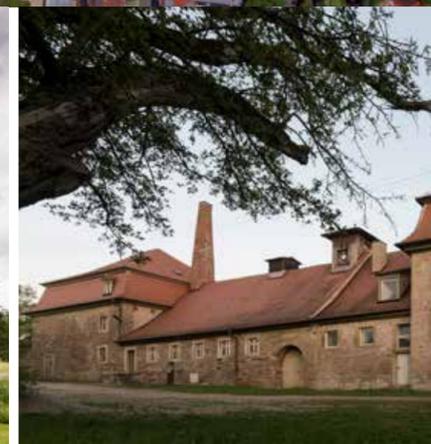
Das Areal Untere Saline nördlich der Altstadt



Die politische und internationale Bedeutung durch Bismarck



Das Kurgartenensemble



Das Kurgartenensemble

Das harmonische Kurgartenensemble ist bis heute in Funktion und Struktur erhalten. Die architektonische Qualität der Bauten des Architekten Max Littmann aus der Reformära des frühen 20. Jahrhunderts ist herausragend. Zudem ist der 1738 angelegte Kurgarten nach aktuellem Forschungsstand der weltweit erste zu Kurzwecken geplante und ausgeführte Kurgarten.

Hier können typische Kurfunktionen, städtebauliche Elemente und Architektur der bedeutenden Kurstadt Bad Kissingen als Teil der Great Spa Towns of Europe besonders gut nachvollzogen und erlebt werden.

Die Anwendung der Heilquellen in Form der Trinkkur mit Brunnausschank, die Pflege und Anlage der Zierpflanzen und Bäume durch die Kurgärtnerei, die Konzerte des Kurorchesters Staatsbad Philharmonie Kissingen, zahlreiche hochwertige Kulturveranstaltungen im Regentenbau sowie gesellschaftliches Miteinander sind Ausdruck der ganzheitlichen Kur.



Die politische und internationale Bedeutung durch Bismarck

Die bedeutenden Kurstädte waren Treffpunkte für eine breite internationale Elite aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst, Kultur und Politik. In der Kurzeit wurden sie zur politischen Bühne. Internationale Bedeutung erlangte Bad Kissingen insbesondere durch die zahlreichen Besuche von Reichskanzler Otto von Bismarck. Das Kissingener Diktat sowie die Grundlagen der weltweit richtungweisenden deutschen Sozialversicherung wurden hier erdacht und verfasst. Bismarcks Kurquartier mit Originalausstattung ist im Museum Obere Saline erhalten.



Das Areal Untere Saline nördlich der Altstadt

Bad Kissingen besitzt als einzige Stadt innerhalb der Serie Einrichtungen zur Gewinnung und Nutzung von Sole (salzhaltiges Quellwasser) und steht stellvertretend für deren Bedeutung in der Kurmedizin im 19. Jahrhundert.

Der Einbezug der Sole in das Kurwesen, der in Kissingen gut nachvollziehbar ist, wurde durch zwei Faktoren beflügelt: Der Rückgang der Siedesalzindustrie sowie der Trend, ans Meer und in die Seebäder zu fahren. Bad Kissingen reagierte darauf mit der Einführung von Solebädern und der Umwidmung des Gradierwerks zum Freiluftinhalatorium.

